

Tarifforderung beschlossen Tarifrunde gestartet

ver.di

Vereinte
Dienstleistungs-
gewerkschaft

Mehr Geld um unsere Existenz zu sichern

Die seit Monaten wütende Preissteigerung frisst sich unbarmherzig durchs Leben der Beschäftigten. Der Lebensmitteleinkauf, vor allem für gesunde Lebensmittel, ist zur finanziellen Herausforderung geworden. Viele wissen nicht mehr, wie sie die steigenden Energiekosten bezahlen sollen und die Beschäftigten haben kaum mehr freiverfügbares Einkommen. Damit werden die ohnehin schon geringen Sparguthaben für die Begleichung der Rechnungen verbraucht und wichtige Anschaffungen, Freizeitaktivitäten und Gesundheitsvorsorge sind kaum mehr möglich. Deshalb hat die bayerische Tarifkommission folgende Forderungen für die Tarifrunde bei Buchhandel und Verlage einstimmig beschlossen:

✓ **2,50 € mehr in der Stunde**, weil dadurch auch real mehr Geld in die Tasche kommt und die unteren Einkommen stärker angehoben werden.

✓ **250 € im Monat mehr für Auszubildende**, weil Fachkräfte nicht vom Himmel fallen, sondern mit attraktiver Ausbildung selbst ausgebildet werden müssen.



Foto: Hubert Thiermeyer

Unverschämte Preissteigerungen und Mieterhöhungen

Egal ob bei Mieten, Lebensmitteln, Energiekosten oder Mobilitätskosten, überall sind die Preise bereits im letzten Jahr explodiert. Dabei sind Unternehmen und Konzerne bei den Preistreibern an vorderster Front. Steigende Umsätze werden vielfach durch massive Preiserhöhungen erzielt. Für die Beschäftigten eine dramatische Entwicklung. Unverschämte Preissteigerungen können nicht durch verschämten Dank und warme Worte ausgeglichen werden.

Jetzt sind wir dran

Die laufenden Tariffkämpfe in anderen Branchen zeigen, dass jeder Euro erkämpft werden muss. Jetzt sind wir dran, einen längst überfälligen Ausgleich durchzusetzen. Das wird kein Selbstläufer und braucht jede und jeden von uns. Engagiert Euch, organisiert Eure Kolleginnen und Kollegen, seid bei den Aktionen dabei.

Wir
bei Buchhandel
und Verlage
Bayern

Tarifinfo
1/2023


Tarifverträge
schützen!
Stärker werden!

Wir wollten wissen was Ihnen wichtig ist ...

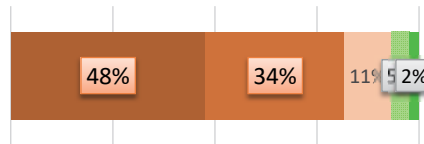
ver.di

Viele Beschäftigte haben sich an unserer Tarifrufumfrage im Buchhandel Bayern beteiligt. Hier die ersten Ergebnisse:

Einkommen – was zutrifft ...

82% beurteilen ihr **Gehalt als unangemessen im Verhältnis zur Arbeitsleistung**

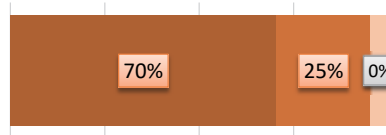
Wenn ich an meine Arbeitsleistung denke, halte ich mein Gehalt für eine angemessene Bezahlung



Rente und Altersarmut

95% schätzen ein, dass die Rente aus ihrem Gehalt nicht vor Altersarmut schützen wird.

Ich bin zuversichtlich, dass mich die Rente aus meinem Gehalt vor Altersarmut schützen wird.



■ Trifft überhaupt nicht zu ■ Trifft eher nicht zu ■ Teils teils ■ Trifft eher zu ■ Trifft voll und ganz zu

Vielen Dank für die Unterstützung bei der Befragungsaktion.

**Nur gemeinsam können wir die Zukunft sichern!
Werden Sie jetzt ver.di Mitglied!**

■ Beitrittserklärung ■ Änderungsmitteilung

Mitgliedsnummer

ver.di

Vertragsdaten

Titel Vorname Name
 Straße Hausnummer
 Land/PLZ Wohnort
 E-Mail

Staatsangehörigkeit
 Telefon
 E-Mail

Ich möchte Mitglied werden ab

0 1 2 0

Geburtsdatum

Geschlecht weiblich männlich

Beschäftigungsdaten

Arbeiter*in Beamter*in erwerbslos
 Angestellte*r Selbständige*r
 Vollzeit Teilzeit
 Anzahl Wochenstunden:
 Auszubildende*/Volontär*/Referendar*in
 Schüler*in/Student*in (ohne Arbeitseinkommen)
 Praktikant*in Dual Studierende*r Sonstiges
 bis
 Ich bin Meister*in/Techniker*in/Ingenieur*in

Bin/war beschäftigt bei (Betrieb/Dienststelle/Firma/Filiale)
 Straße Hausnummer
 PLZ Ort
 Branche
 ausgeübte Tätigkeit
 monatlicher Bruttoverdienst € Lohn-/Gehaltsgruppe o. Besoldungsgruppe Tätigkeits-/Berufsgruppe o. Lebensalterstufe

Monatsbeitrag in Euro

Der Mitgliedsbeitrag beträgt nach § 14 der ver.di-Satzung pro Monat 1 % des regelmäßigen monatlichen Bruttoverdienstes, jedoch mindestens 2,50 Euro.

Ich wurde geworben durch:

Name Werber*in
 Mitgliedsnummer

Ich war Mitglied in der Gewerkschaft

von bis

Nur für Lohn- und Gehaltsabzug!

Personalnummer

Einwilligungserklärung zum Lohn-/Gehaltsabzug in bestimmten Unternehmen:

Ich stimme der Entrichtung meines Mitgliedsbeitrages im Lohn-/Gehaltsabzugsverfahren zu und willige in die Übermittlung der hierfür erforderlichen Daten zwischen meinem Arbeitgeber und ver.di ein. Diese Einwilligung kann ich jederzeit mit Wirkung für die Zukunft gegenüber ver.di oder meinem Arbeitgeber widerrufen.

Ort, Datum und Unterschrift

SEPA-Lastschriftmandat

Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft
 Gläubiger-Identifikationsnummer: DE61ZZZ00000101497
 Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.
 Ich ermächtige ver.di, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von ver.di auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Titel/Vorname/ Name Kontoinhaber*in (nur wenn abweichend) Straße und Hausnummer PLZ/Ort

BIC IBAN

Ort, Datum und Unterschrift

Datenschutzhinweise

Ihre personenbezogenen Daten werden von der Gewerkschaft ver.di gemäß der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem deutschen Datenschutzrecht (BDSG) für die Begründung und Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft erhoben, verarbeitet und genutzt. Im Rahmen dieser Zweckbestimmungen werden Ihre Daten ausschließlich zur Erfüllung der gewerkschaftlichen Aufgaben an diesbezüglich besonders Beauftragte weitergegeben und genutzt. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit Ihrer gesonderten Einwilligung. Die europäischen und deutschen Datenschutzrechte gelten in ihrer jeweils gültigen Fassung. Weitere Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter <https://datenschutz.verdi.de>.

Hermit erkläre ich meinen Beitritt zu ver.di / zeige Änderungen meiner Daten an¹⁾ und nehme die Datenschutzhinweise zur Kenntnis.

Ort, Datum und Unterschrift

¹⁾ nichtzutreffendes bitte streichen

Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft

Landesbezirk Bayern

Fachbereich Handel

Neumarkter Str. 22, 81673 München

Tel. 089 / 59 97 70

Fax: 01805 / 83 73 43 31 144

E-Mail: fb-d.bayern@verdi.de

Verantwortlich: Hubert Thiermeyer

Unsere ver.di – Büros in Bayern

für **Würzburg/Aschaffenburg:**

Berliner Platz 9, 97080 Würzburg

Tel. 0931 / 32 10 60

für **Oberfranken-West:**

Schützenstr. 5-7, 96047 Bamberg

Tel. 0951 / 29 99 00

für **Oberfranken-Ost:**

Bahnhofstr. 15, 95444 Bayreuth

Tel. 0921 / 78 77 690

für **Mittelfranken:**

Kornmarkt 5-7, 90402 Nürnberg

Tel. 0911 / 23 55 70

für **Oberpfalz:**

Richard-Wagner-Str. 2, 93055 Regensburg

Tel. 0941 / 46 02 40

für **Ingolstadt:**

Paradeplatz 9, 85049 Ingolstadt

Tel. 0841 / 88 14 100

für **Augsburg:**

Am Katzenstadel 34, 86152 Augsburg

Tel. 0821 / 27 95 40

für **Niederbayern:**

Nikolastr.49, 84034 Landshut

Tel. 0871 / 92 58 10

für **München und Rosenheim:**

Neumarkter Str. 22, 81673 München

Tel. 089 / 59 97 70

für **Kempten:**

Beethovenstr. 7, 87435 Kempten

Tel. 0831 / 52 18 80

